



<https://blz.li/2pyu>

ERNST-REUTER-SCHULE STARTET BIENEN-PROJEKT

Veröffentlicht am 06.05.2021 um 16:49 von Redaktion LeineBlitz

An der Ernst-Reuter-Schule wird es in Zukunft mehr summen als bislang, denn: die Schule hat seit kurzer Zeit drei Bienenvölker auf dem Schulgelände angesiedelt. Ab dem kommenden Schuljahr wird es dann eine Arbeitsgemeinschaft für Schüler aller Jahrgänge geben, die sich unter Anleitung von drei Lehrern und einem Imker um die wichtigen Insekten kümmern sollen. Entstanden ist die Idee das Bienenprojekt vor wenigen Jahren von Schülern eines Global Goal-Kurses. Die Lehrer Christine Lorentz, Johannes Weibert und Birger Hehl haben sich in den vergangenen Monaten fortgebildet und sich mit Sven Küster einen erfahrenen Imker an die Seite geholt, der das Bienen-Team mit Rat und Tat unterstützt. Nicht zuletzt deshalb entschied sich das Bienen-Team für die Ansiedlung der Bienenrasse Carnica, die als besonders sanftmütig und fleißig gilt. Die Kosten für die Anschaffung der Bienenvölker sowie weitere Ausrüstung wie Schutzkleidung konnte die Schule über eine großzügige Zuwendung der Bingo Umweltstiftung deckeln. Etwa 6000 Euro hat die Schule von der Stiftung erhalten. Die zukünftigen laufenden Kosten sollen über den Vertrieb und Verkauf von Honig gedeckt werden. "Wir werden in naher Zukunft eine Schülerfirma gründen, die sich dann um den Vertrieb und Verkauf kümmern soll. Langfristig ist es unser Ziel, auf sechs oder sieben Bienenvölker auszubauen. Das wird ein spannendes Projekt für alle Beteiligten. Wir sind jetzt auch in den Imkerverein Pattensen eingetreten und können vom Fachwissen nur profitieren", sagte Lehrerin Christine Lorentz.



Die Lehrer Johannes Weibert (von rechts), Birger Hehl und Christine Lorentz sowie Imker Sven Küster haben kürzlich die drei Bienenvölker an der KGS angesiedelt.